

Ressort: Reisen

Verkehrsstaatssekretär wirft EVG gezielten Einsatz der Zugausfälle in Mainz vor

Berlin, 17.08.2013, 08:32 Uhr

GDN - Der parlamentarische Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Jan Mücke (FDP), hat die Vermutung geäußert, die Zugausfälle in Mainz könnten von der Bahngewerkschaft EVG gezielt als Druckmittel eingesetzt worden sein, um gegenüber dem Bundesunternehmen eine Personalaufstockung durchzusetzen. "Der Verdacht ist nicht von der Hand zu weisen", sagte Mücke dem Nachrichtenmagazin "Focus".

"Die Koinzidenz von Verhandlungen und Ausfällen in Mainz ist schon auffällig." Vertreter der Bahngewerkschaft EVG wiesen laut "Focus" jede Einflussnahme zurück. In der vergangenen Woche konnte die EVG der Bahn die Zusage abhandeln, die Personalpläne zu überprüfen, und weitere Mitarbeiter einzustellen. Durch Krankheit und Urlaub im Stellwerk von Mainz bleibt der Zugverkehr in der Landeshauptstadt noch bis in den September erheblich gestört.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-19863/verkehrsstaatssekretaer-wirft-evg-gezielten-einsatz-der-zugausfaelle-in-mainz-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSiV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619